

Ich habe doch nix gemacht!

Jeder, der mit Kindern zu tun hat, kennt diesen Spruch zur Genüge. Da tobt irgendwo heftiger Streit, es toben Krieg und Terror - und:

"Ich habe nicht damit angefangen, dass waren die Anderen".

Und der "Schwarze Peter" wird weitergereicht; Schuld sind immer die Anderen.

Nicht nur bei Kindern; auch bei Politikern, Kriminellen, oder bei wem auch immer wird eigenes Fehlverhalten nicht eingestanden. Stets heißt es dann: Ich habe doch nichts Böses gemacht.

Oft höre ich das von Gläubigen:

Ich habe niemanden getötet, ich habe nicht die Ehe gebrochen, ich habe nicht gestohlen. Sie hätten keine Sünde getan.

Papst Franziskus hat aber einmal auf den Gedanken der Unterlassungssünde hingewiesen. Wer das Gute nicht tut, der begeht auch eine Sünde.

Nichts tun heißt sündigen.

Im Evangelium vom Weltgericht werden denn auch einige Fälle (Mt 25, 31 ff.) aufgezählt, die nach christlicher Idee wichtig sind:

Hungernde speisen, Fremde aufnehmen, Nackte bekleiden, Kranke und Häftlinge besuchen: die so genannten Werke der Barmherzigkeit.

Man könnte ergänzen: Beten, den Mund gegen Mobbing aufmachen oder statt zu fotografieren, verunglückten Menschen am Straßenrand helfen.

In vielen Beziehungen ärgert das den Partner am meisten, wenn er (o.k., meistens ist es SIE) keine Aufmerksamkeit mehr geschenkt bekommt. Dann ist die Partnerschaft so selbstverständlich geworden, dass sie erkaltet. Die Frau/der Mann fühlt sich nicht mehr geschätzt, nicht mehr als wertvoller Mensch. Der Andere kann sich dann herausreden, indem er sagt: Ich habe doch nichts gemacht.

Aber gerade das Nichtstun, die mangelnde Aufmerksamkeit ist daran schuld, dass Partner leiden und sich minderwertig fühlen.

Nichtstun ist Sünde.

Ein Mann klagte mal Gott an: "Warum lässt Du das Böse in der Welt zu? Was machst Du gegen Hunger, Krieg und Armut?"

Und Gott antwortete. "Dasselbe wollte ich Dich fragen: warum lässt DU das zu?"

Denn ich habe DICH gemacht, um gegen Hunger, Armut und Elend zu kämpfen."

Servus

Herbert Cavelius

